

Rehkitzrettung im Kanton Aargau

Unterstützung der Aargauer Drohnenpiloten durch den Bauernverband Aargau



Die Rettung von Rehkitzen aus Wiesenbeständen wird wohl in Zukunft immer mehr durch Drohnen unterstützt werden. Der Bauernverband Aargau (BVA) möchte private Piloten, die sich entsprechend ausbilden und sich diese Technik zu Nutze machen, mit einem finanziellen Beitrag unterstützen. Er unterstützt Aargauer Drohnenpiloten mit einem jährlichen Unkostenbeitrag und mit der Übernahme der ersten zwei Jahresbeiträge des Vereins rehkitzrettung.ch.

Die Leistungen welche übernommen werden, sowie die dazugehörigen Bedingungen sind untenstehend aufgeführt:

Fr. 300.- pro Jahr wird dem Piloten ausbezahlt, wenn:

- eine abgeschlossene Ausbildung bei rehkitzrettung.ch vorhanden ist.
- der Pilot für rehkitzrettung.ch fliegt.
- ein einfacher Jahresbericht mit der Anzahl geretteter Kitze und der abgeflogenen Fläche vorliegt (durch rehkitzrettung.ch).
- die Leistung für die Landwirte gratis ist.
- der Pilot aus dem Aargau ist und auch seine Flüge im Aargau tätigt.

Der Betrag wird dem Piloten direkt überwiesen. Dazu muss er seine Bankverbindung dem BVA oder rehkitzrettung.ch melden.

Fr. 100.- für die Ausbildung. Der BVA übernimmt die ersten zwei Jahresbeiträge (2 x Fr. 50.-) des Vereins rehkitzrettung.ch, wenn:

- die Ausbildung bei rehkitzrettung.ch absolviert wird.
- rehkitzrettung.ch die ausgebildeten Piloten meldet.

Der Betrag wird direkt an die Piloten ausbezahlt.